



Die Zukunft fest im Blick

Komplexer. Komplizierter. Kooperativer. Auf diese Begriffe lässt sich der Trend in der Medienproduktion konzentrieren. Die sequenzielle Verarbeitungskette, wie man sie bislang in der Print- und Medienindustrie kannte, hat wenig mit der Zukunft der Branche zu tun. Die Branche braucht jetzt mehr Medien-Administratoren.

Für Berufsleute, die nicht von zufälliger Konjunkturlage, dem Schicksal einzelner Betriebe oder austauschbarer Technik abhängig sein wollen, bietet sich die Chance, in zukunfts-feste Positionen zu wechseln, die eine positive persönliche Perspektive bieten.

Nicht irgendwann. Jetzt!

Umsichtige, umfassend qualifizierte Fachpersonen werden in den aktiven Bereichen der Medienproduktion dringend gesucht und benötigt. Und zwar heute – nicht erst nur in der Zukunft. Auftrags-Akquise, -Vorbereitung, -Abwicklung und -Steuerung, Qualitätskontrolle, Projekt- und Qualitäts-Management, Workflow-Optimierung, kaufmännisch-betriebswirtschaftliche Tätigkeiten, Menschenführung, Werbung, Marketing, Aus- und Weiterbildung und so weiter – das Aufgabenbündel ist gross, welches auf Menschen mit weiterführender Berufsqualifizierung wartet.

Da kann jeder nach Vorlieben das Geeignete wählen. Langfristig sind Karrieren planbar und gute Positionen sehr wahrscheinlich.

In der klassischen Berufsausbildung wird eine gute Grundlage gelegt, die Technik und das ganze Produk-

tionsgeschehen zu verstehen und Teile davon gut zu beherrschen. Doch immer noch sind Berufe eng abgegrenzt, trotz aller Reformen und Öffnungen. Da immer mehr Teil-Aspekte ineinandergreifen, voneinander abhängig und miteinander verbunden sind, brauchen wir mehr Fachleute, die «in der Breite und in der Tiefe» Um- und Übersicht behalten. Die sich in vielen Gebieten auskennen und deren Metier nicht auf schmalbandige Produktions- oder Verwaltungsschritte beschränkt ist.

Studium als Sprungbrett

Seit vielen Jahrzehnten hat sich für die Tätigkeit im mittleren und höheren Kader oder als Vorbereitung auf eine Selbständigkeit das viersemestriges Studium zum Ablegen der Prüfung «Druckkauffrau/-mann EFA» bewährt. EFA steht für Eidgenössischer Fachausweis, eine staatlich anerkannte und hoch geachtete Berufsqualifizierung ausserhalb der universitären Studiengänge – eine solide Basis, der bereits einige Hundert Absolventen in der Druckindustrie vertraut haben – und die nun in Spitzenpositionen und verantwortungsvollen Tätigkeiten anzutreffen sind. Es sind, vereinfacht gesagt, diejenigen, die den Laden am Laufen halten, seriös übersetzt: Manager, Fachleute für Unternehmensführung.



Für die immer anspruchsvoller werdenden Aufgaben und Herausforderungen im Projektmanagement gibt es seit kurzem den einsemestrigen Studiengang «Publikationsmanager/in ED» (Eidgenössisches Diplom). Geeignet ist diese «On-Top-Qualifikation» für alle diplomierten Druckkaufleute («gib»Zürich-Absolventen und Fachpersonen mit adäquater Weiterbildung beziehungsweise vergleichbaren Prüfungen) und aufgestellte Fachleute mit intensiver Berufserfahrung. Ein formal bestimmter vorheriger Bildungs- und Berufsweg ist keine Voraussetzung. Da es jedoch ein Aufbaustudium ist, sollten substanzielle Erfahrungen in der Medienplanung und -Produktion vorhanden sein. Kaufmännische Kenntnisse, Wissen über Werbung und Marketing, Erfahrungen in der Führung von Berufspersonen und Leitungsfunktionen in Unternehmen sind von grossem Vorteil.

Berufsbegleitend, Karriere-vorbereitend

Beide Studiengänge sind berufsbegleitend. Der Unterricht konzentriert sich auf das Wochenende; Seminarwochen ermöglichen das intensive Eintauchen in wichtige Themenbereiche. Dies neben der täglichen Arbeit zu schaffen ist zwar kein sprichwörtliches Zuckerschlecken; da aber bisher fast alle Absolventen die Prüfungen schafften, ist bewiesen, dass die Ziele gut erreichbar sind. Und bislang gibt es kaum Absolventen, die mit den Abschlüssen nicht konkret im Beruf deutlich weiterkamen.

Eine rechtzeitige Anmeldung ist empfehlenswert; die Kurse können schnell ausgebucht sein. Im Vorfeld gibt es genügend Informationsabende, persönliche Beratungsgespräche sind jederzeit möglich.



WICHTIGE TERMINE

Die nächsten Lehrgänge und Veranstaltungen

BP Druckkauffrau/-mann EFA

Lehrgang DK82,
ab Oktober 2011 in Zürich
(ausgebucht).

Lehrgang DK83;
ab Januar 2012 in Zürich
(bei genügend Interessenten).

DK Informationsabende

Donnerstag, 3. März 2011,
18.00 Uhr in Zürich
Donnerstag, 14. April 2011,
18.00 Uhr in St.Gallen
Donnerstag, 12. Mai 2011,
18.00 Uhr in Luzern
Donnerstag, 9. Juni 2011,
18.00 Uhr in Bern

HFP Publikationsmanager/in ED

Lehrgang PM01;
Beginn 7. Mai 2011

PM Informationsabende

Donnerstag, 10. März 2011,
18.00 Uhr in Bern
Donnerstag, 31. März 2011,
18.00 Uhr in Luzern
Donnerstag, 7. April 2011,
18.00 Uhr in Zürich

Alle Informationsabende sind kostenlos und ohne jegliche Verpflichtung.

Details, Informationen, Anmeldung:

Kaderschule «gib»Zürich
Seefeldstrasse 62
Postfach
8034 Zürich
Telefon 044 - 380 53 00
Telefax 044 - 380 53 01

› www.gib.ch

Haben Sie kompetente Mitarbeitende?

PDF-Kompetenz für eine pannenfreie Druckproduktion



PDFX-ready

Produktionssicherheit und mehr Effizienz durch den ISO-Standard PDF/X. PDF/X wird als Vorbedingung zum PSO-Standard verlangt.



- **Rezepte zum Erstellen von PDF/X** aus allen gängigen Publishing-Programmen
- **Prüfprofile für Adobe Acrobat**, Enfocus PitStop und Asura, mit denen fehlerhafte Daten sicher aufgespürt werden können
- **Zertifizierung des Know-hows** nach bestandenerm Test via Internet
- **Testform** zur Zertifizierung des Workflows von Dienstleistern der grafischen Industrie

PDFX-ready ist ein Verein, mit dem Zweck, eine pannenfreie Druckproduktion zu ermöglichen. Ob Einzelmitglieder oder Firmenmitglieder, alle profitieren von konzentriertem Fachwissen. Werden Sie Mitglied und testen Sie Ihr Know-how im Internet.

www.pdfx-ready.ch

PDFX-ready

you can
Canon

